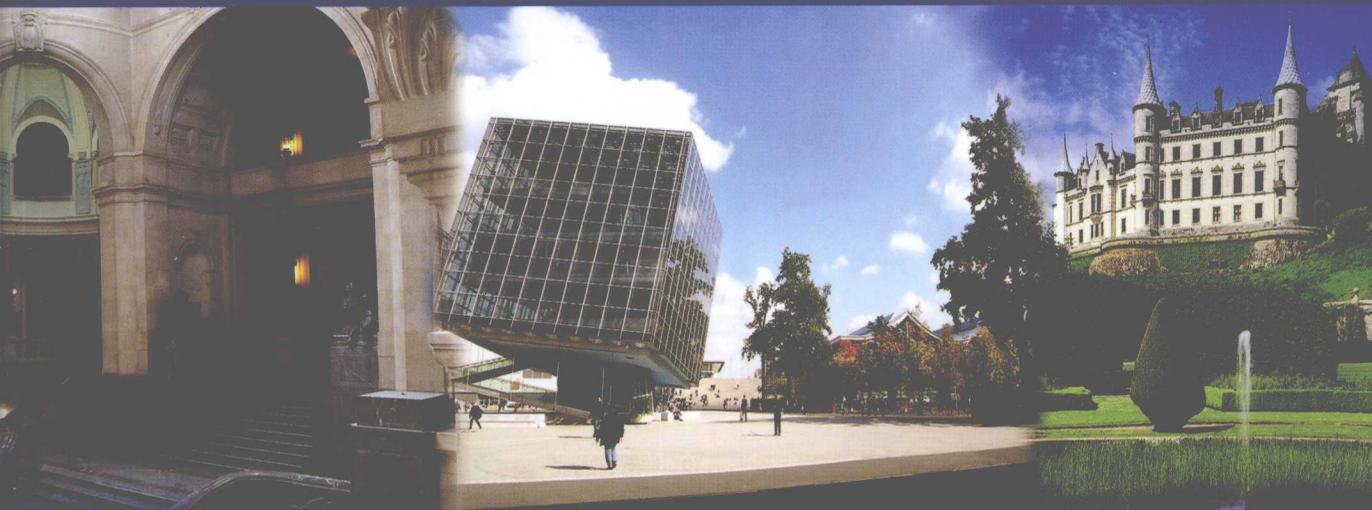


同济德语培训·德语应试系列丛书



德语语法与词汇测试

王兆渠 王范杰 编著



同济大学出版社
TONGJI UNIVERSITY PRESS

同济德语培训·德语应试系列丛书

本书由同济大学德语培训中心德语教研室全体教师共同编写，旨在帮助广大考生系统地掌握德语语法和词汇知识，提高应试能力。本书可作为德语专业及相关专业本科、硕士、博士入学考试及在职人员培训的教材，也可作为德语爱好者的自学参考书。

德语语法与词汇测试

Deutsches Testbuch zur Grammatik
und zum Wortschatz

王兆渠 王范杰 编著

德语语法与词汇测试

王兆渠 王范杰 编著
吴凤翥 责任编辑

同济大学出版社
(地址：上海市四平路1279号)

发行：全国各大新华书店

印刷：同济大学印刷厂

开本：787mm×1092mm 1/16

印张：15.75

印数：1—4100

字数：333000

版次：2008年10月第1版

印次：2008年10月第1次印刷

ISBN 978-7-5608-4182-2

定价：28.80元



同济大学出版社

TONGJI UNIVERSITY PRESS

同济出版

本书由同济大学德语培训中心德语教研室全体教师共同编写，旨在帮助广大考生系统地掌握德语语法和词汇知识，提高应试能力。

内容提要

本书是作者根据几十年来的德语教学经验并参考多种德语原版图书精心汇编而成。内容基本涵盖了德语主要语法现象,且有 3000 多个词汇量。本测试集除了词汇量丰富之外,题型也很多样化。书后附有所有测试题的答案和四套德语原版测试题,另外作者还对部分测试题做了简要的注释。本书是德语学习者参加各类德语考试的必备参考书。

图书在版编目(CIP)数据

德语语法与词汇测试/王兆渠,王范杰编著. —上海:同济大学出版社,2009.10
ISBN 978-7-5608-4162-5

I. 德… II. ①王…②王… III. ①德语—语法—习题
②德语—词汇—习题 IV. H33-44

中国版本图书馆 CIP 数据核字(2009)第 170965 号

德语语法与词汇测试

王兆渠 王范杰 编著

责任编辑 吴凤萍 责任校对 徐春莲

出版发行 同济大学出版社 www.tongjiipress.com.cn

(地址:上海市四平路 1239 号 邮编:200092 电话:021-65985622)

经 销 全国各地新华书店

印 刷 同济大学印刷厂

开 本 787mm×1092mm 1/16

印 张 15.75

印 数 1—4100

字 数 393000

版 次 2009 年 10 月第 1 版 2009 年 10 月第 1 次印刷

书 号 ISBN 978-7-5608-4162-5

定 价 28.80 元

本书若有印装质量问题,请向本社发行部调换 版权所有 侵权必究

前 言

随着经济全球化时代的到来,世界各国政治、经济、文化的交往也日益增多。出国留学、去国外经商、到外企工作的人员逐年增加,更好地掌握外语是这些人员的共同愿望。为了满足诸多德语学习者的要求,我们精心汇编了这本《德语语法与词汇测试》,旨在帮助德语学习者更好地学习德语。

书中我们设置了 20 余种题型,适合各种类型的考试。题型多样化,语法与词汇练习交汇一起,可以从不同层次进行个人水平检测,每一套测试卷争取在两个小时左右完成,然后可参照书后的答案。我们对部分测试题作了简要的注释,以便读者能更好地理解语法或词汇的应用。

本书基本上涵盖了德语主要语法现象,且有 3000 多个词汇量。如能较好地掌握、运用试题中出现的语法与词汇,对德语学习者来说,无疑有极大的帮助。

本书除了词汇量丰富之外,它的多样化题型对读者来说,也是一个锻炼自己语言能力的好机会。题型有:选择、填空、同义词、反义词、复合名词解释、动词—名词互换、情态动词转换、介词短语从句转化、功能动词转换、主动态—被动态互换、分词与关系从句以及各种从句,等等。

书后附有德国大学入学试卷、分级考试试卷、歌德学院试卷共四套。本书成书缘由是为了配合国内德语学习者适应德语四级、六级考试,德语本科四级、八级考试,德福(Test DaF)以及 DSH 等考试之用。

在编写本书过程中,我们得到了德语同行、读者朋友的支持与关心,谨向他们致谢。我们的德国朋友 Josef Engelbrecht 先生多年来对我们的工作给予大力支持与帮助,在此表示特别的感谢。同时,对所有使用本书的新老读者朋友,我们表示由衷的感谢。

本书选材、题型及注释若有不当之处,请读者朋友及同行不吝赐教,以便再版时更正。

如果本书对读者朋友在德语学习方面有所帮助的话,我们会感到十分欣慰的。

编 者

2009 年 6 月于同济大学

目 录

前 言	
Test 1	(1)
Test 2	(8)
Test 3	(16)
Test 4	(24)
Test 5	(32)
Test 6	(40)
Test 7	(48)
Test 8	(56)
Test 9	(64)
Test 10	(73)
Test 11	(81)
Test 12	(88)
Test 13	(96)
Test 14	(104)
Test 15	(112)
Lösung 1	(120)
Lösung 2	(126)
Lösung 3	(133)
Lösung 4	(139)
Lösung 5	(145)
Lösung 6	(151)
Lösung 7	(158)
Lösung 8	(165)
Lösung 9	(171)
Lösung 10	(178)
Lösung 11	(185)
Lösung 12	(191)
Lösung 13	(197)
Lösung 14	(204)
Lösung 15	(210)

Anhang 1	Aufnahmeprüfung an deutschen Hochschulen	(217)
Anhang 2	Goethe-Institut-Prüfungsaufgaben für Ausländer	(227)
Anhang 3	Einstufungstest Phase I Universität Mainz	(232)
Anhang 4	Zertifikat Deutsch als Fremdsprache	(240)
(1)	Test 1	
(8)	Test 2	
(16)	Test 3	
(24)	Test 4	
(32)	Test 5	
(40)	Test 6	
(48)	Test 7	
(56)	Test 8	
(64)	Test 9	
(72)	Test 10	
(80)	Test 11	
(88)	Test 12	
(96)	Test 13	
(104)	Test 14	
(112)	Test 15	
(120)	Lösung 1	
(128)	Lösung 2	
(136)	Lösung 3	
(144)	Lösung 4	
(152)	Lösung 5	
(160)	Lösung 6	
(168)	Lösung 7	
(176)	Lösung 8	
(184)	Lösung 9	
(192)	Lösung 10	
(200)	Lösung 11	
(208)	Lösung 12	
(216)	Lösung 13	
(224)	Lösung 14	
(232)	Lösung 15	

Test 1

A. Kreuzen Sie das Richtige an!

Beispiel: Herr Professor Müller hat einen d über moderne Architektur gehalten.

a. Antrag b. Vertrag c. Beitrag d. Vortrag

1. Meine Freunde _____ mich letzte Woche unbedingt im Krankenhaus besuchen.
a. möchten b. wollten c. durften d. konnten
2. Das Auto ist mir zu teuer, _____ ich mir ein Auto leisten könnte.
a. so dass b. dass c. als dass d. damit
3. _____ nicht so schnell! An der Kreuzung ist gerade ein Unfall passiert.
a. Fähre b. Fahr c. Fährst d. Fahren
4. Durch die „Tagesschau“ kann man sich gut informieren, aber das Fernsehprogramm kann _____ manchmal ärgern.
a. man b. einem c. einen d. ihn
5. In der letzten Woche habe ich ihn auf der Straße _____.
a. gespielt sehen b. spielen gesehen c. sehen spielen d. spielen sehen
6. Der Vater _____ seinen Sohn nicht rauchen.
a. darf b. erlaubt c. lässt d. will
7. Dein Brief ist _____ bei mir angekommen.
a. am Ende Mai b. zu Ende Mai c. Ende Mai d. Ende des Mais
8. In Kanada wird fünfmal soviel Getreide _____, das das Land selbst braucht.
a. angebaut b. gearbeitet c. hergestellt d. aufgebaut
9. Das meiste Gold in der Welt wird in Südafrika und in Russland _____.
a. hergestellt b. gewonnen c. erzeugt d. produziert
10. Er hat gute Zeugnisse und deshalb auch gute _____.
a. Zukunft b. Absichten c. Aussichten d. Idee
11. Haben Sie Ihrem Vater schon _____ Geburtstag gratuliert?
a. zum b. für den c. beim d. am
12. _____ eines Fahrrads hat mir mein Vater ein Motorrad zum Geburtstag geschenkt.
a. Wegen b. Statt c. Ohne d. Trotz
13. Bei einem schweren Unfall sind zwei Kinder _____ Leben gekommen.
a. übers b. ums c. fürs d. aus
14. Ich habe keine Kartoffeln mehr. Würden Sie mir _____ vom Markt mitbringen?
a. sie b. das c. welche d. eins
15. Der Chef sagte zum Angestellten: „Sie sind fristlos _____.“

- a. verlassen b. entlassen c. erlassen d. weglassen
16. Wisst ihr nicht, _____ man dem Kranken eine Freude machen könnte!
a. dass b. womit c. wobei d. was
17. Du _____ Ursula auf keinen Fall verraten. Ich will sie überraschen.
a. musst b. möchtest c. darfst d. kannst
18. Habt ihr schon die Tickets? — Nein, wir müssen noch _____ besorgen.
a. diese b. welche c. keine d. sie
19. Leider habe ich nicht _____ geachtet, was sie gesagt hat.
a. darauf b. daran c. dazu d. darüber
20. Viele Menschen verbringen ihre Ferien _____ den griechischen Inseln.
a. an b. durch c. in d. auf
21. Es muss immer wieder klar _____, dass das Rauchen gefährlich für die Gesundheit ist.
a. gesagt hat b. gesagt wird c. gesagt sein d. gesagt werden
22. Hast du etwas von Helmut gehört? — Ja, gestern bin ich _____ zufällig begegnet.
a. ihn b. ihm c. einem d. zu ihm
23. Der Verkehr auf der Autobahn München-Stuttgart läuft normal. Die Bauarbeiten _____ bereits seit einer Woche abgeschlossen.
a. würden b. sind c. haben d. wollen
24. Dieser Film hat beim Festival in Venedig _____ gewonnen.
a. den ersten Preis b. dem ersten Preis
c. auf dem ersten Preis d. für den ersten Preis
25. Nachdem er die Hochschule _____, begann er als Lehrer an der Schule zu arbeiten.
a. verlassen hat b. verließ c. verlässt d. verlassen hatte
26. Ich bedaure, _____.
a. ich dich gestern nicht getroffen zu habe b. dich gestern nicht getroffen zu habe
c. ich dich gestern nicht treffen habe d. dich gestern nicht getroffen zu haben
27. Ein Sprecher der Opposition meinte, die Wirtschaftspolitik _____ sofort geändert werden. Das sei unbedingt notwendig.
a. musste b. muss c. müsse d. musst
28. Ohne _____ bekommen Sie dieses Medikament in keiner Apotheke.
a. Leitung b. Empfehlung c. Rezept d. Auftrag
29. Gestern war ein _____ Tag. Da haben wir einen Ausflug in den Schwarzwald gemacht.
a. herrlicher b. natürlicher c. lieber d. freundlicher
30. Als ich auf den Bahnsteig kam, _____.
a. gerade der Zug aus Hamburg einfuhr b. gerade fuhr der Zug aus Hamburg ein
c. einfuhr der Zug aus Hamburg gerade d. fuhr der Zug aus Hamburg gerade ein

B. Ersetzen Sie die Verben durch Synonyme mit dem Präfix an-!

- (a. angehen b. angeben c. anfertigen d. antreffen e. anregen f. anbringen/ankleben)

g. anbeten h. anerkennen i. anhalten j. anknüpfen)

1. einen Pelzmantel herstellen
2. Leistungen würdigen
3. Götter verehere(敬仰,崇拜)
4. ein Plakat an der Wand befestigen
5. einen Freund um Hilfe bitten
6. Namen und Adresse nennen
7. ein Auto stoppen
8. die Handelsbeziehung herstellen
9. die Stimmung durch Wein beleben
10. einen Freund beim Besuch nicht vorfinden(碰上,遇见)

C. Setzen Sie das Antonym ein!

Beispiel: Der Bleistift ist stumpf, er muss spitz sein.

1. An der Spitze der Fahrzeugkolonne fuhr ein Traktor, wir fuhren ganz am _____.
2. Im Zentrum der Stadt ist der Verkehr sehr stark, am _____ nimmt er ab.
3. Durch den Verkehrsunfall entstsnd ein Chaos, bis ein Verkehrspolizist herbeischaffte.
4. Die Frontscheibe(汽车挡风玻璃) war zertrümmert(击碎), aber die _____ war noch ganz.
5. Der Fernverkehr wird durch die neue Autobahn entlastet, der _____ vor allem durch die S-Bahn.
6. Nur Krankenfahrzeuge haben die Genehmigung, die Straße zu befahren, während für alle anderen ein _____ besteht.
7. Kinder und alte Menschen haben ein Recht auf besondere Rücksicht, die Fahrzeugführer haben die _____ zur Rücksichtnahme.
8. Das Überqueren der Fahrbahn bedeutet eine Gefahr, nur auf den Fußgängerschutzwegen gibt es _____.
9. Die Blüten der Bäume waren erfolgversprechend, jedoch die _____ waren kümmerlich.
10. Für eine gute Ernte braucht die Landwirtschaft Sonne ebenso wie _____.

D. Setzen Sie das Nomen aus der Liste mit Artikel ein!

Beispiel: Der Koch benutzt Kochlöffel.

- (a. Ahle b. Beil c. Feile d. Hobel e. Kelle f. Pflug g. Pinsel h. Säge i. Schere j. Wasserwaage)
1. Der Bauer benutzt _____.
 2. Der Fleischer benutzt _____.
 3. Der Holzfäller benutzt _____.
 4. Der Maler benutzt _____.

5. Der Maurer benutzt _____.
6. Der Schlosser benutzt _____.
7. Der Schneider benutzt _____.
8. Der Schuhmacher benutzt _____.
9. Der Tischler benutzt _____.
10. Der Zimmermann benutzt _____.

E. Definieren Sie die folgenden Zusammensetzungen!

Beispiel: Der Ledermantel ist ein Mantel aus Leder.

1. Eine Abschiedsparty ist _____.
2. Der Brandschaden ist _____.
3. Der Flurschaden ist _____.
4. Das Eisenbahnwagensabteil ist _____.
5. Der Blumentopf ist _____.
6. Die Keramikvase ist _____.
7. Der Teelöffel ist _____.
8. Der Lederschuh ist _____.
9. Die Strickjacke ist _____.
10. Der Fließband ist _____.

F. Ergänzen Sie passende Verben oder Nomen!

Beispiel: messen — das Maß das Ergebnis — sich ergeben

1. die Ankunft
2. der Abbruch
3. der Angriff
4. die Anregung
5. der Dienst
6. produzieren
7. demonstrieren
8. diskutieren
9. planen
10. zunehmen

G. Bilden Sie aus folgenden nominalen Ausdrücken Sätze!

Beispiel: die Betreuung der Kinder

Die Kinder werden betreut.

1. die Schaffung eines einheitlichen Weltmarkts
2. die Produktion von Gebrauchswerten
3. Verkauf von Waren über ihrem Wert
4. die Entstehung des Handels zwischen wirtschaftlich ungleichen Völkern
5. die Verknappung von Rohstoffen
6. die Bestätigung dieser These durch empirische Daten
7. die Aneignung fremder Techniken durch ein Volk
8. die Zersetzung der Handelsbeziehungen

H. Formen Sie Sätze mit Modalverben um!

Beispiel: Den Kindern wurde erlaubt, baden zu gehen.

Die Kinder durften baden gehen.

1. Es war vielleicht eine Nachtigall.
2. Sie wünschten es anders.
3. Es wäre nötig, dass uns seine Angst hätte verstummen lassen.
4. Er hatte Grund zu hoffen, dass er einmal Berlin besucht.
5. Wir wurden aufgefordert, Singvögel zu zeichnen.

I. Setzen Sie eine passende Präposition ein!

Beispiel: Im Frühling freuen sich die Kinder auf die Sommerferien.

1. Am Ende des Semesters bereiten sich die Studenten _____ die Prüfung vor.
2. Im Ausland sehnt man sich _____ der Heimat.
3. Sie bat ihre Schwester _____ die Hilfe.
4. Ärgern Sie sich _____ unfreundliche Bedienung?
5. Hans hat sich _____ die junge Spanierin verliebt.
6. Sie fürchtete sich _____ der Dunkelheit.
7. Ich habe mich _____ ihren gestrigen Besuch gefreut.
8. Nach Weihnachten müssen sich Kinder _____ ihre Geschenke bedanken.
9. Wir haben uns _____ unserem Lehrer verabredet.
10. Mein Bruder muss sich _____ einer Operation erholen.
11. Gold gehört _____ den Edelmetallen.
12. Der Führerschein berechtigt mich _____ Fahren eines Autos.
13. Der Herzog von Windsor verzichtete _____ seinen Thron.
14. Die Geschworenen sind _____ der Schuld des Angeklagten überzeugt.
15. Mit 21 Jahren konnte er _____ sein ganzes Vermögen verfügen.
16. Nach dem Studium will er sich _____ eine gut bezahlte Stelle bewerben.

J. Bilden Sie aus den unterstrichenen Satzteilen Nebensätze!

Beispiel: Wegen der Krankheit konnte er nicht zur Arbeit gehen.

Er konnte nicht zur Arbeit gehen, weil er krank war.

1. Bei großer Hitze brauchen die Pflanzen viel Wasser.
2. Vor dem Verlassen des Werkes müssen alle Wagen geprüft werden.
3. Bis zur Einführung der 25-Stunden-Woche werden wohl noch viele.
4. Ohne seine Unterstützung hätte ich das nicht geschafft.
5. Nach der Ankunft der ausländischen Gäste führen wir sie in die Empfangshalle.

K. Formen Sie die folgenden Sätze nach diesem Muster um!

Beispiel: Das neue Produktionsverfahren kommt im nächsten Monat zur Anwendung.

Das neue Produktionsverfahren wird im nächsten Monat angewendet.

1. Im Lehrwerk gelangt die Charakteristika der Fachsprache zur Darstellung.
2. Die Versuchsserie muss innerhalb einer Woche zum Abschluss kommen.
3. Die Aufgaben sollen so schnell wie möglich zur Verteilung an die Betriebe kommen.
4. Sein Wunsch nach einer besseren Ausbildung ist endlich in Erfüllung gegangen.
5. Der Buchhalter ist wegen der Unterschlagung in Verdacht geraten.

L. Bilden Sie Aktivsätze oder Passivsätze!

Beispiel: Ich habe die Bäume gefällt.

Die Bäume sind von mir gefällt worden.

1. Man bezeichnete ihn als einen rücksichtslosen Fahrer.
2. Das Gericht entzieht ihm den Führerschein.
3. Die Angehörigen des Verletzten drängen auf eine Bestrafung.
4. Den Anordnungen der Lehrerin wird von den Schülern nicht Folge geleistet.
5. Von einigen Schülern wurde über die Anordnungen sogar gelacht.

M. Bilden Sie aus dem Partizipialattribut einen Relativsatz oder umgekehrt!

Beispiel: Er sprang aus dem schnell fahrenden Bus.

Er sprang aus dem Bus, der schnell fuhr.

1. Das in dieser Aufgabe zu lösende Problem haben wir oft behandelt.
2. Herr Lehmann konnte die in Hamburg geforderten Mietpreise nicht zahlen.
3. Die aus ihrer Wohnung vertriebene Familie kam in ein Obdachlosen asyl.
4. Die Gemeinschaftsdusche, die man nur im Sommer benutzen kann, befindet sich im Keller.

5. In diesem Asyl wohnen auch einige Leute, die aus dem Gefängnis entlassen worden sind.

N. Bilden Sie irrealer Bedingungssätze!

Beispiel: Ich hatte kein Geld, deshalb konnte ich mir kein Auto kaufen.

Wenn ich viel Geld gehabt hätte, hätte ich mir ein Auto kaufen können.

1. Er hat sich zu wenig Mühe gegeben, deshalb ist er langsam vorangekommen.
2. Der Verunglückte wurde rechtzeitig ins Krankenhaus gebracht. Er ist noch zu retten.
3. Der Briefträger trägt den Vermerk „vertraulich“. Sie können ihn nicht lesen.
4. Seine Frau versteht es, sparsam zu wirtschaften. Sie kommt mit seinem niedrigen Gehalt aus.
5. Du hast nicht auf meinen Rat gehört. Du bist in eine schwierige Situation geraten.

O. Wie sind diese Sachen oder Personen?

- | | |
|---|------------------------|
| 1. Unreife Äpfel sind ... | a. frech. |
| 2. Reifes Obst ist ... | b. unglücklich. |
| 3. Ungekochtes Gemüse ist ... | c. falsch. |
| 4. Gekochtes Gemüse ist ... | d. gefährlich. |
| 5. Unerzogene Kinder sind ... | e. unzuverlässig(不可靠). |
| 6. Ungepflegte Gärten sind ... | f. sauer. |
| 7. Ungewaschene Wäsche ist ... | g. nüchtern(平淡无味). |
| 8. Ungeheizte Räume sind ... | h. roh. |
| 9. Unbesetzte Plätze sind ... | i. süß und saftig. |
| 10. Unverschlossene Türen sind ... | j. schmutzig. |
| 11. Ungeschliffene(没磨过的) Messer sind ... | k. schmutzig. |
| 12. Ungewürzte Speisen sind ... | l. häßlich |
| 13. Unbekannte Dinge sind ... | m. fremd. |
| 14. Ungebügelte Hemden sind ... | n. kalt. |
| 15. Unbewachte Bahnübergänge(铁路道口) sind ... | o. offen. |
| 16. Ungeputzte Schuhe sind ... | p. stumpf. |
| 17. Ungeladene Gäste sind ... | q. kraus(起皱纹的). |
| 18. Unzufriedene Menschen sind ... | r. unerwünscht. |
| 19. Unpünktliche Menschen sind ... | s. leer oder frei. |
| 20. Ungenaue Resultate sind ... | t. weich. |

Test 2

A. Kreuzen Sie das Richtige an!

Beispiel: Herr Professor Müller hat einen d über moderne Architektur gehalten.

- a. Antrag b. Vertrag c. Beitrag d. Vortrag

1. Wer hustet und niest, ist _____.
a. erkältet b. gekühlt c. kalt d. gefroren
2. Was sagt er zu seiner Freundin? _____.
a. Fahre du doch nicht so schnell b. Fährst du doch nicht so schnell
c. Fahren doch nicht so schnell d. Fahr doch nicht so schnell
3. Er zog sich aus und legte sich _____.
a. ins Bett b. zu Bett c. im Bett d. auf Bett
4. Wegen dieser dummen Erkältung habe ich den ganzen Freitag im Bett _____.
a. gelegt b. gelegen c. gewesen d. gemusst
5. Ein Kind ohne Brüder und Schwester ist ein _____.
a. Einheitskind b. Einzelkind c. Einsamkind d. Einzahlkind
6. Wo arbeitet ein Portier? _____.
a. auf dem Bahnhof b. in einem Geschäft
c. in einem Hotel d. in der Bank
7. Was kann man nicht aufgeben? _____.
a. einen Brief b. die Hoffnung
c. seine Stimme bei der Wahl d. Hausarbeit
8. Warum trinkst du direkt _____? Nimm dir doch ein Glas!
a. mit einer Flasche b. von einer Flasche
c. aus einer Flasche d. zu einer Flasche
9. Er steht auf gutem Fuß mit dem Chef; d. h. _____.
a. er ist Fußgänger b. sie verstehen sich gut
c. sie gehen gern zu Fuß d. er ist ein Sportler
10. Das ist sein wunder Punkt. _____.
a. Er ist verletzt. b. Damit muss er zum Arzt
c. Der tut ihm sehr weh d. Da weiß er nicht viel
11. _____ der Ferien regnete es pausenlos.
a. Wegen b. Während c. Trotz d. Außerhalb
12. _____ des Plastikbeutels sollte man eine Tasche zum Einkaufen nehmen.
a. Infolge b. Wegen c. Statt d. Trotz

13. Man hält ihn zum Narren, d. h. man _____.
 a. glaubt, er sei ein Narr b. macht Spaß mit ihm
 c. macht ihm Spaß d. geht über den Spaß
14. Ich habe es satt, d. h. ich _____.
 a. habe keinen Hunger b. kann nicht mehr essen
 c. will nichts hören d. bin satt
15. Sie begleiteten ihn auf Schritt und Tritt, denn _____.
 a. sie zählten seine Schritte b. sie verfolgten ihn
 c. sie gaben ihm Fußtritte d. sie gehen Schritt für Schritt
16. Sie hat eine Schwäche für Beethovens Musik, denn _____.
 a. er versteht nichts davon b. er ist zu schwach dafür
 c. er hat die Musik besonders gern d. er hört Musik nicht
17. Machen Sie diesen Sommer keine Reise?
 _____, natürlich.
 a. Nein b. Doch c. Ja d. Nicht
18. Was kann man nicht stellen? _____.
 a. einen Antrag b. Bedingungen c. Fragen d. Vorbereitungen
19. In der Gaststätte ruhten sich die Kinder _____ der Wanderung aus.
 a. aus b. von c. mit d. vor
20. Einige Kollegen wollen sich _____ Ingenieuren qualifizieren.
 a. mit b. zu c. aus d. bis
21. Sie kam nach einem _____ Studium an einer medizinischen Hochschule an ihre jetzige Arbeitsstelle.
 a. vierjahre b. vierjähriges c. vierjährliche d. vierjährigen
22. Jedes deutsche Substantiv hat einen Artikel, _____ es dabei kein logisches System gibt.
 a. obgleich b. weil c. je nachdem d. wenn
23. Der Lehrer ist für seine Schüler verantwortlich, d. h. er _____ die Verantwortung für sie.
 a. bekommt b. trägt c. macht d. leidet
24. Die Tatsache, _____ scheint vielen Autofahrern nicht bekannt zu sein.
 a. Auto fahren ist sehr gefährlich b. dass sehr gefährliche Autofahren
 c. dass Autofahren sehr gefährlich ist d. dass sehr gefährliche Autofahren
25. Hans, kannst du bitte das Bier _____ Keller bringen! Es stört hier.
 a. auf den b. in den c. bei dem d. zu dem
26. Letztes Jahr _____ die Preise nur um vier Punkte.
 a. stiegen b. stiegen c. steigerte d. steigen
27. Die _____ der Weltwirtschaft ist in den letzten Jahren sehr problematisch.
 a. Entwicklung b. Empfehlung c. Riese d. Bewegung
28. Was hast du denn im letzten Test für eine Note _____?

- a. besucht b. empfangen c. gewonnen d. bekommen
29. Ich weiß nicht, welche Kaffee auf dich hat. Mich macht er nervös.
a. Leistung b. Wirkung c. Erinnerung d. Untersuchung
30. Es war letztlich nur , dass alles so gut geklappt hat.
a. Einfall b. Zufall c. Unfall d. Überfall

B. Setzen Sie das Synonym ein!

Beispiel: Wir haben uns für den nächsten/kommenden Monat verabredet.

Ende oder Schluss?

- _____ September beginnt das neue Semester an der Universität.
- „Ich bin müde“, sagte er, „Machen wir _____!“
- Der Vorsitzende forderte den Redner auf, zum _____ zu kommen.
- Ich konnte leider nicht bis zum _____ des Vortrags bleiben.
- Mein Urlaub nähert sich seinem _____.
- Auch der schönste Urlaub geht einmal zu _____.
- Der Roman hat ein schwaches _____.
- Er hat die Geschichte von Anfang bis _____ erfunden.
- „_____ jetzt!“ sagte sie, „ich will hier keinen Streit.“
- Ich bin am _____ meiner Kräfte.

C. Setzen Sie das Antonym ein!

Beispiel: Der Bleistift ist stumpf, er muss spitz sein.

- Alle haben dem Vorschlag des Seminargruppenssekretärs zugestimmt, keiner _____.
- Fast alle in der Seminargruppe haben die Prüfung bestanden, nur zwei Studenten _____.
- In der Prüfung hat er sich aufgeregt, erst nach der Prüfung _____.
- Die Benutzung des Großen Dudens ist in der Prüfung erlaubt, die Benutzung anderer Wörterbücher _____.
- Die Tabellen sollen die Arbeit erleichtern, nicht _____.
- Das Zeugnis der Tochter hat die Eltern erfreut, das Zeugnis des Sohnes _____ sie _____.
- Einen Schüler hat der Lehrer gelobt, einige andere _____.
- Es heißt, dass Misserfolge die Schüler hemmen, Erfolgserlebnisse dagegen _____.
- Das Geburtsjahr des Dichters hat der Schüler behalten, das Todesjahr _____.
- Die orthographischen Fehler (拼法错误) hat der Lehrer bemerkt, zwei Interpunktionsfehler _____.

D. Ergänzen Sie passendes Nomen!

Beispiel: Wer verkauft Waren im Kaufhaus? — Verkäuferin oder Verkäufer

Wir raten Beruf!

1. Wer geleitet die Schiffe durch den Kanal?
2. Wer füttert im Winter die Tiere im Wald?
3. Wer fertigt einen Trauring an?
4. Wer repariert das Auto?
5. Wer macht ein Interview für die Zeitung?
6. Wer baut Wein an?
7. Wer steuert das Flugzeug?
8. Wer repariert die Brille?
9. Wer schießt das Wild?
10. Wer steht an der Spitze einer Stadtverwaltung?

E. Definieren Sie die folgenden Zusammensetzungen!

Beispiel: Der Ledermantel ist ein Mantel aus Leder.

1. Ein Puddingschüssel ist _____.
2. Der Sandweg ist _____.
3. Ein Manöverschaden ist _____.
4. Die Holzkohle(木炭) ist _____.
5. Der Wohnbau ist _____.
6. Die Marktwirtschaft ist _____.
7. Der Markstein(里程碑) ist _____.
8. Der Wildschaden(野兽引起的损害) ist _____.
9. Der Lehrstoff ist _____.
10. Der Singvogel ist _____.

F. Setzen Sie eine passende Präposition ein!

Beispiel: Die Chance zu einer Einigung war nie größer.

1. Der Protest _____ die Erhöhung der Steuer dauerte mehrere Wochen.
2. Herr Kasten gab uns einen Einblick _____ seine Forschungen.
3. Meine Kritik _____ seinen Formulierungen war etwas scharf.
4. Der Bedarf _____ den Fernsehern wird bald gedeckt.
5. Aus Mangel _____ Zuhörern fällt das Konzert aus.
6. Das Recht _____ Leben und Gesundheit ist ein fundamentales Recht.